

PROTEST GEGEN DEN RISIKO-MAST!

Gegen Grenzwertbluff und unkontrollierte Bestrahlung der Bevölkerung!

Wussten Sie schon, dass ... ?

- ... ab heute, dem 6. September 2008 ein 20 Meter hoher UMTS-Stahlgitter-Mobilfunkmast der Firmen O2 und E-Plus auf dem S-Bahnhof Kornweg errichtet wird? Er wird so hoch wie der Kirchturm in Klein Borstel!
- ... der Funkmast gar nicht erforderlich ist, um in Klein Borstel mit O2 und E-Plus Handys zu telefonieren? (Es klappt ja heute schon.)
- ... eine der drei Hauptstrahlrichtungen des neuen Mastes direkt auf die Albert-Schweizer Gesamtschule gerichtet ist? Rund 600 Kinder sind davon betroffen! Die beiden anderen Hauptstrahlrichtungen erreichen außerdem zwei Kindergärten!
- ... der seit 1981 gepflegte Milieuschutz missachtet sowie das Ortsbild von Klein Borstel durch den Mobilfunkmast nachhaltig verschandelt wird?
- ... der Ring Deutscher Makler Wertverluste von Immobilien in unmittelbarer Nähe eines Mobilfunkmastes von bis zu 50% festgestellt hat?
- ... die Gefahren erforscht und dokumentiert sind: die UMTS-Strahlung ist besonders schädlich für Kinder, Kranke und Alte Menschen, führt zu DNS-Brüchen, kann Krebs und Leukämie auslösen, sie öffnet die Blut-Hirnschranke, greift das Zentralnervensystem an, führt zu Gehirnschäden mit Langzeitwirkungen wie Demenz und Alzheimer, Symptome wie Schlafstörungen, Ohrensausen, Tinnitus u. a. sind nachgewiesen.

WIR LASSEN UNS DIESE WILLKÜR NICHT GEFALLEN!!!

Der hier im Bau befindliche Mobilfunkmast ist hässlich und überflüssig. Seine Folgen für unsere und die Gesundheit unserer Kinder sind nicht absehbar. Der Mast muss weg! Kommen Sie in die Bürgerinitiative. Kontakt:

Geschäftsstelle: Stübeheide 158, 22337 Hamburg

Telefon: 040 / 5131 0945

E-Mail: kontakt@sendemastfreieskleinborstel.de

www: <http://www.sendemastfreieskleinborstel.de>



Vi.s.d.P.: Caterina Jahreis

PROTEST GEGEN DEN RISIKO-MAST!

Gegen Grenzwertbluff und unkontrollierte Bestrahlung der Bevölkerung!

Wussten Sie schon, dass ... ?

- ... ab heute, dem 6. September 2008 ein 20 Meter hoher UMTS-Stahlgitter-Mobilfunkmast der Firmen O2 und E-Plus auf dem S-Bahnhof Kornweg errichtet wird? Er wird so hoch wie der Kirchturm in Klein Borstel!
- ... der Funkmast gar nicht erforderlich ist, um in Klein Borstel mit O2 und E-Plus Handys zu telefonieren? (Es klappt ja heute schon.)
- ... eine der drei Hauptstrahlrichtungen des neuen Mastes direkt auf die Albert-Schweizer Gesamtschule gerichtet ist? Rund 600 Kinder sind davon betroffen! Die beiden anderen Hauptstrahlrichtungen erreichen außerdem zwei Kindergärten!
- ... der seit 1981 gepflegte Milieuschutz missachtet sowie das Ortsbild von Klein Borstel durch den Mobilfunkmast nachhaltig verschandelt wird?
- ... der Ring Deutscher Makler Wertverluste von Immobilien in unmittelbarer Nähe eines Mobilfunkmastes von bis zu 50% festgestellt hat?
- ... die Gefahren erforscht und dokumentiert sind: die UMTS-Strahlung ist besonders schädlich für Kinder, Kranke und Alte Menschen, führt zu DNS-Brüchen, kann Krebs und Leukämie auslösen, sie öffnet die Blut-Hirnschranke, greift das Zentralnervensystem an, führt zu Gehirnschäden mit Langzeitwirkungen wie Demenz und Alzheimer, Symptome wie Schlafstörungen, Ohrensausen, Tinnitus u. a. sind nachgewiesen.

WIR LASSEN UNS DIESE WILLKÜR NICHT GEFALLEN!!!

Der hier im Bau befindliche Mobilfunkmast ist hässlich und überflüssig. Seine Folgen für unsere und die Gesundheit unserer Kinder sind nicht absehbar. Der Mast muss weg! Kommen Sie in die Bürgerinitiative. Kontakt:

Geschäftsstelle: Stübeheide 158, 22337 Hamburg

Telefon: 040 / 5131 0945

E-Mail: kontakt@sendemastfreieskleinborstel.de

www: <http://www.sendemastfreieskleinborstel.de>



Vi.s.d.P.: Caterina Jahreis